

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Molière's Charakter-Komödien**

Der Misanthrop

**Molière**

**Hildburghausen, 1865**

Auftritt III

[urn:nbn:de:bsz:31-88849](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-88849)

## Zweiter Auftritt.

Gelimene. Alceſt. Baſque.

Gelimene.

Was gibt's?

Baſque.

Alceſt iſt da.

Gelimene.

Nun wohl, er kommt' herein.

## Dritter Auftritt.

Alceſt. Gelimene.

Alceſt.

Bei Ihnen ungeſtört iſt man zu keiner Zeit,  
Denn Jedermann zu ſehn ſind Sie ja ſtets bereit,  
Nicht einen Augenblick ſind Sie mit mir allein,  
Und wagen's nie, einmal auch nicht zu Haus zu ſein.

Gelimene.

Soll ich auf ſchlechten Fuß mit jenem Herrn mich ſetzen?

Alceſt.

Die Rückſicht grade iſt's, wodurch Sie mich verletzen.

Gelimene.

Er iſt ein Mann, der mir's gewaltig übel nähme,  
Erführ' er, daß er je mir ungelegen käme.

Alceſt.

Was thut das Ihnen denn, daß Sie ſich ſeinetwegen —

Gelimene.

Mein Gott, an einem Mann, wie der, iſt viel gelegen;  
Er iſt ein ſolcher, der — wie's zugeht, weiß ich nicht —  
Bei Hof ſich viel erlaubt und der ſehr laut dort ſpricht;  
Die Leute miſchen gern in Alles ſich hinein,  
Sie nützen nicht, jedoch ſie können ſchädlich ſein;

Man hüte sich, obgleich gestützt von andren Seiten,  
Mit solchen Schreibern sehr vor Unannehmlichkeiten.

Alceſt.

Sie haben immer Grund, was man auch möge sagen,  
Sich mit der ganzen Welt vortrefflich zu vertragen,  
Und Ihrem klugen Takt gelang es immer noch.

### Vierter Auftritt.

Alceſt. Celimene. Baſque.

Baſque.

Elitander fragt, Madam, — ob er wohl —

Alceſt.

Dacht' ich's doch!

(Deutet an, daß er gehen will.)

Celimene.

Wohin?

Alceſt.

Ich gehe fort.

Celimene.

So bleiben Sie!

Alceſt.

Wozu?

Celimene.

Hier bleiben Sie! Ich will's.

Alceſt.

Nein, nein! Mir fehlt die Ruh';

Dies Reden hin und her wird mir zur schlimmsten Pein,

Es heißt zu viel verlangt, soll ich das Opfer sein.